

Völkischen nun schon wieder sich breit macht. Das leere Epigontum, so gut wie es meist auch gemeint ist, hat noch immer nach wie vor keinen Anspruch, hier behandelt zu werden."

Das sind Sätze, mit denen

Hans Naumann
Die deutsche Dichtung
der Gegenwart
 (1885—1933)

6., neubearbeitete Auflage / Rund 450 S. / Geh. nur RM 5.— / In Leinen nur RM 6.50

in heiligem Eifer dahersahrend, dem deutschen Volk übergibt. Das Buch hat rasch seinen Weg gemacht, wohl infolge seines besonderen Gepräges. War es doch von einem lebendigen Menschen geschrieben, der um Sinn und Aufgaben der wahren Dichtung wußte und dem es nicht so sehr darum zu tun war, den äußeren Gang der Dinge mit der Akribie der photographischen Linse festzuhalten, als vielmehr nach dem hohen Ethos in der Dichtung zu suchen. „Des Buches eigenster und höchster Wert liegt in der Stärke und im Umfang seiner Originalität. Einer Originalität, die nicht trotzige Fronde ist, noch abwegiges Eigengängertum, sondern helle Ursprünglichkeit und warme Unmittelbarkeit.“ Dahin faßte jüngst ein berühmter Kritiker sein Urteil zusammen. Das Werk ist jetzt in seiner neuen, sechsten Gestalt zur alten Einteilung nach Schauspiel, Roman und Lyrik zurückgekehrt und hat jede der drei Gattungen bis zur Führer- und Gefolgschaftsdichtung und bis zur neuen Volkstumskunst fortgeführt. Manches Frühere wurde enger zusammengedrängt. Wie seit der 4. Auflage das Kapitel „Neue Sachlichkeit“, so mündet jetzt jedes der drei großen Kapitel im Neuen Reich.

Das Sortiment hat hier die Betrachtung der deutschen Dichtung der letzten Jahrzehnte, wie sie der deutsche Mensch, das deutsche Haus, die deutsche Schule braucht. Das Buch diene als Mahner, als Wegweiser, als Wegbereiter, es diene einer wahrhaft nationalen Bildungspflege! Es stammt aus der Feder desselben Mannes, der im Herbst 1932 an die „Deutsche Nation in Gefahr“ appellierte und im Frühjahr 1933 als Stein zum Wiederaufbau unseres Volkstums „Wandlung und Erfüllung“ schrieb.

Deutsches Sortiment, horch auf!

Die Neuauflage kommt etwa Mitte November rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft. Bei Festbestellungen liefern wir unberechnet ein geschmackvoll ausgeführtes Schaufensterplakat mit. In wenigen Jahren sind sechs Auflagen nötig geworden. Das Buch wird weiter seinen Weg machen und dem Sortiment wie bisher eine zuverlässige ständige Einnahmequelle bedeuten.

J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart

Ⓜ